

# DER NEUE TAG

Nr. 161 · Mittwoch, 16. Juli 2014

Oberpfälzischer Kurier Weiden

www.oberpfalznetz.de · 1,50 Euro

## Fisch in allen Variationen

Etzenrichter angeln sich mit gutem Essen viele Fans – Warteschlange vor der Heringsbraterei

Etzenricht. (kb) Beim Fischerfest passte alles. Für Jung und Alt gab es am Festplatz Spezialitäten, Spaß und viel Stimmungsmusik. Die von den Mitgliedern zubereiteten Fischspezialitäten waren für viele Besucher Grund genug, einen Ausflug nach Etzenricht zu unternehmen.

Auch die selbstgebackenen Kuchen und Torten fanden zur Kaffezeit am Sonntag reißenden Absatz, obwohl das Wetter recht wechselhaft war. Dafür hatten die Organisatoren am Samstag Glück: Bei sommerlichen Temperaturen waren die Bänke auch außerhalb des Zelts schnell belegt. Zur Unterhaltung trugen die Stimmungsmusiker „San mas“ bei. Das



Gut besucht war am Samstag und Sonntag das Fischerfest in Etzenricht. Fisch-Delikatessen, von den Anglern selbst gefertigt, waren für viele Besucher Grund genug, das Fest auch bei nicht so gutem Wetter zu besuchen. Die Helfer in der Heringsbraterei hatten alle Hände voll zu tun. Bild: kb



Auf geht's im Festzelt der Fischer. Die Gäste ließen sich von den Stimmungsmusikanten mitreißen.

Duo spielte Bayerische und Schlager, aber auch Party- und Rockmusik. Trotz etlicher Regenphasen am Sonntag blieben die Etzenrichter nicht zu Hause, sondern ließen sich im Zelt bewirten. In Vorfreude auf das Endspiel der Deutschen Mannschaft hörte man immer wieder Vuzela-Getöse.

Die Kapelle „Oberpfalz Power“ zog alle Register ihres Könnens. Tanja, Christian und Martin rissen mit ihrer Stimmungsmusik das Publikum mit. Die Leute sangen und schunkelten zu bekannten Liedern aus den 70er und 80er Jahren mit. Wer sich zum Abendessen einen gegrillten Fisch

gönnen wollte, musste sich in die lange Warteschlange vor der Heringsbraterei einreihen. Dort gab es Makrelen, Forellen, Heringe und zum ersten Mal Renken. Schmackhaft fanden die Gäste auch Aal, gebackenen Seefisch, Karpfen, Fischsemmeln sowie Fischkucheln.

Viele Besucher zog es immer wieder zum großen Schaubecken mit heimischen Fischen. Die kleinen Besucher tobten sich auf der Hüpfburg aus. Die Vorsitzenden des Vereins, Fritz Kick und Bernhard Rohl, und ihre treuen Helfer waren am Ende der beiden Festtage ziemlich geschafft, aber zufrieden.



Die Vorsitzenden Fritz Kick (rechts) und Bernhard Rohl (Zweiter von links) sowie Bürgermeister Martin Schregelmann (links) überreichten den Wettbewerbssiegern Sachpreise und Pokale. Bild: kb

## Kiloweise Fisch

Königswürde für Philipp Feuerer und Thomas Zitzmann

Etzenricht. (kb) Die Königsproklamation war ein Höhepunkt beim zweitägigen Fischerfest in Etzenricht (wir berichteten). Die Sieger des Wettbewerbs nahmen ihre Preise in Empfang.

Philipp Feuerer präsentierte sich mit einem Fanggewicht von 7460 Gramm als stolzer Jugendkönig. Platz zwei belegte Max Wildgans, Jonas Fleissner erreichte den dritten Rang. Bei den Erwachsenen hatte sich erneut Thomas Zitzmann durchgesetzt. Er wies 10280 Gramm Fangge-

wicht vor. Es folgen Markus Höcht mit 8540 Gramm und Benjamin Rohl mit 7800 Gramm.

Knapp dahinter erreichte Friedrich Schütz mit 7700 Gramm den vierten Platz. Vorsitzender Fritz Kick, der 2600 Gramm Fisch fing, erzielte das fünftbeste Ergebnis.

Die weiteren Platzierungen beim Königsfischen: Hans Jürgen Suttner, gefolgt von Maximilian Rösch, Thomas Fütterer sowie Michael Bildl.